

Save the Date

BERLINER LISTE 08 – fair for contemporary art, photography and art since 1960 feiert 5-jähriges Jubiläum im Haus Cumberland

30. Oktober bis 2. November 2008

Berlin gilt international als eine der einflussreichsten Städte für zeitgenössische Kunst. Auch in diesem Herbst werden dies wieder zahlreiche Kunstmessen unter Beweis stellen und internationale Galerien, Kuratoren, Sammler und Künstler in die deutsche Hauptstadt locken. Die **BERLINER LISTE – fair for contemporary art, photography and art since 1960** zählt zu den jungen Kunstmessen, die sich bereits fest im Kunstmarkt als „Entdecker-Messe“ etabliert haben. In zeitlicher sowie räumlicher Nähe zum ART Forum wird sich die Messe vom **30. Oktober bis 2. November 2008** zum 5-jährigen Jubiläum mit rund **75 Galerien aus 12 Ländern** präsentieren.

In diesem Jahr wird die Messe einen neuen attraktiven, großzügigen Ausstellungsort beziehen – die historischen Räumlichkeiten des altherwürdigen **Cumberland-Hauses** am Kurfürstendamm. Im Charme eines ehemaligen 5 Sterne Luxushotels bietet die Messe den Ausstellern „white cubes“ in den einstigen Hotelzimmern und miteinander verbundenen Suiten. Der attraktive Standort am mittleren Ku’damm zwischen Bleibtreu- und Schlüterstraße ist nur zehn Minuten vom ART Forum entfernt.

Neue Sektionen: Fotografie & Kunst nach 1960

Auf vier Etagen werden erstmals drei Sektionen zu sehen sein. Neben dem Bereich zeitgenössische Kunst ist das Messeprofil 2008 um die **Kategorien FOTOGRAFIE** sowie **KUNST NACH 1960** erweitert. Die Mehrzahl der überwiegend jungen Galerien stellt Deutschland. Ein hoher Prozentsatz der ausländischen Galerien reist aus Italien und Spanien, aber auch aus den USA, Südkorea, Belgien, Finnland und Rumänien an. Zu den ausstellenden Galerien zählen u. a. 3 PUNTS Galeria (Barcelona), ALMA Gallery (Riga), Antonio Battaglia (Mailand), Appendix2 (Chicago), Galerie Filser & Gräf und Galerie Matthias Jahn (München), Galerie Keim (Stuttgart), Galerie Lumiere (Seoul), Galerie McBride (Brüssel), Still Life (New York) und Wilde Galerie (Berlin) u.a.

Die BERLINER LISTE versteht sich seit ihrer Gründung als „Entdecker-Messe“. In der Stadt, in der neue Künstlerkarrieren entstehen und die wichtigsten Künstlerinnen und Künstler der jüngeren Generation arbeiten, können Sammler und Kuratoren aus aller Welt neue Talente auf der BERLINER LISTE aufspüren. Das Entdecken bezieht sich jedoch nicht nur auf die Kunst, sondern auch auf den Veranstaltungsort selbst. Alljährlich wechselt die Messe die Location und füllt weniger bekannte Orte mit neuem Leben. So zählten in den Vorjahren bereits das Umspannwerk in der Kopenhagenerstraße am Prenzlauer Berg (ehemals Vitra Design Museum) und der Postbahnhof am Gleisdreieck zu den besonderen Messe-Locations der Berliner Liste.

„Zunächst als Experiment gestartet, hat sich die BERLINER LISTE erfolgreich in der Kunstlandschaft etabliert“, so Wolfram Völcker, Leiter der jungen Messe. Gemeinsam mit anderen Berliner Galeristen hatte er die Idee, parallel zum ART Forum eine Off-Messe speziell für junge und aufstrebende Galerien und aktuelle junge Kunst ins Leben zu rufen, für die sich laut Völcker eine klassische Kunstmesse kaum eignet. „Wir schaffen ein Ambiente

und Rahmenbedingungen, in dem die Galeristen nicht unter dem hohen Verkaufsdruck stehen.“ So bietet die BERLINER LISTE die geeignete Plattform, um ohne Risiko experimentieren zu können und Entdeckungen zu machen – eine Ergänzung, die der Berliner Messenlandschaft bislang fehlte. Nach erfolgreichem Start 2004 mit 30 Galerien und 4.000 Besuchern ist die Messe stetig gewachsen und strebt nun die 10.000 Besucher an. Rund 9.000 internationale Kuratoren, Sammler, Journalisten und Kunstinteressenten zog die Messe 2007 an.

Die BERLINER LISTE plant, neben der Präsentation aktuellster Kunsttendenzen ein Rahmenprogramm, das die entspannte und kreative Atmosphäre der Messe verstärken soll. Neben einem Café und einer Lounge sind ebenfalls Performances geplant. Im Rahmen der Messe wird die Peter-Christian-Schlüschen-Stiftung an junge Fotografen einen Preis rund um „Sport“ verleihen. Auch die Medienklasse der Universität der Künste und die ALS Immendorf-Initiative werden sich auf der Messe vorstellen.

Ein Messejournal mit Beiträgen von teilnehmenden Galerien liegt auf der Messe für Sie aus und erscheint als Beilage der F.A.S. (Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung) in Berlin und Brandenburg am Sonntag, den 26. Oktober 2008.

BERLINER LISTE 2008

Messetermin	30. Oktober bis 2. November 2008
Öffnungszeiten	13.00 bis 21.00 Uhr, am 2. September 13.00 bis 19.00 Uhr
Eröffnung	29. Oktober 2008, 18.00 Uhr
Pressegespräch	29. Oktober 2008, 11 Uhr mit anschließender Besichtigung
VIP Vorbesichtigung	29. Oktober 2008, 15.00 bis 18.00 Uhr
Messeadresse	Haus Cumberland Kurfürstendamm 193-194, 10707 Berlin
Katalog + Eintritt	Ticket 12 Euro (Eintritt und Katalog) erm. Ticket 10 Euro (Eintritt und Katalog) Katalog 5 Euro

Pressekontakt:

Goldmann Public Relations, Andrea Schmidt
Zimmerstraße 11, 10969 Berlin, Deutschland

Tel.: +49 (0)30 259 357 10, Fax: +49 (0)30 259 357 29, E-Mail: andrea.schmidt@goldmannpr.de

**Rückantwort bis 28. Oktober 2008
per Fax an 030-259 357-29 oder E-Mail an berlin@goldmannpr.de**

**BERLINER LISTE 08 – Messe für aktuelle Kunst feiert 5 jähriges Jubiläum im
Haus Cumberland**

30. Oktober bis 2. November 2008

Ich interessiere mich für die BERLINER LISTE. Bitte nehmen Sie mit mir bezüglich der
Presseakkreditierung für die Messe Kontakt auf.

Ich möchte an dem Pressegespräch mit anschließender Vorbesichtigung am 29. Oktober
2008, 11 Uhr teilnehmen.

Ein anderes Mitglied der Redaktion nimmt an dem Pressegespräch teil.

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu: per Post per E-Mail

Bitte schicken Sie mir keine weiteren Informationen zur BERLINER LISTE zu.

Name, Vorname

Medium / Redaktion

Tel. / Fax

E-Mail

Pressekontakt:

Goldmann Public Relations, Andrea Schmidt
Zimmerstraße 11, 10969 Berlin, Deutschland

Tel.: +49 (0)30 259 357 10, Fax: +49 (0)30 259 357 29, E-Mail: andrea.schmidt@goldmannpr.de